

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09246018

Kreis Vogtlandkreis

Gemeinde Plauen, Stadt

Anschrift Untere Endestraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Plauen * 44

Bauwerksname Pfarrhaus; heute Superintendentur

Kurzcharakteristik

Pfarrhaus der St. Johannis-Gemeinde; aufwendig gestalteter Historismusbau von stadtentwicklungsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Pfarrhaus der St. Johannis-Gemeinde, aufwendig gestalteter Historismusbau von stadtentwicklungsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung, errichtet 1902 nach den Plänen Max Mayers; Putzbau mit zahlreichen porphyrfarbenen Naturstein-Gestaltungselementen, 3-geschossig, viele Achsen durch gekuppelte und reich ornamentbekrönte Fenster definiert, Sockelgeschoss Werkstein; Türen, Fenster und Vergitterung original; auch Fassadengliederung durch Fachwerkelemente wie geschnitztes hölzernes Dachhaus, zentraler zweigeschossiger massiver Erker mit neogot. Ornament verziert, Bekrönung des mächtigen Gebäudes durch zwei dominante Staffelgiebel, polygonaler Eckerker mit kleinem pyramidalem Dach u. neogotischer Verzierung, auf Säule stehend, darunter Christuskopf; auf der Kirchplatzseite säulengestützter Balkon

LfD/2017

Datierung 1902 (Pfarrhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

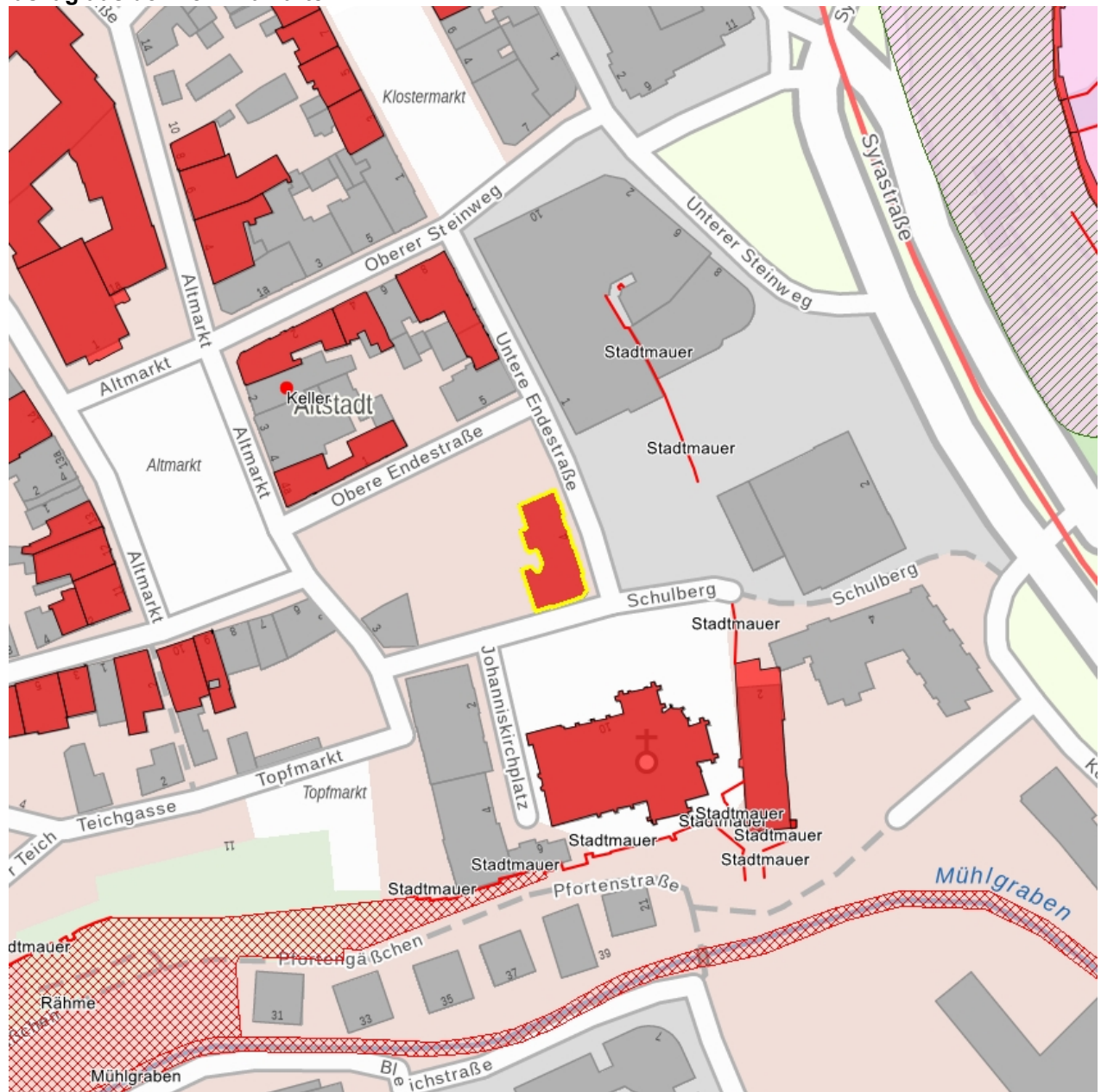


Fotonummer F 09246018 A
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Pfarrhaus



Fotonummer F 09246018 B
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Pfarrhaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

